



Tier One Silver beginnt mit Arbeiten auf Projekten Curibaya und Hurricane in Peru

Vancouver, Kanada - 27. Juni 2022 - Tier One Silver Inc. (TSXV: TSLV, OTCQB: TSLVF) ("Tier One" oder das "Unternehmen") - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/tier-one-silver-inc/> freut sich bekannt zu geben, dass es die Explorationsarbeiten auf dem Projekt Curibaya im Süden Perus und auf dem Projekt Hurricane, das sich etwa 65 Kilometer (km) nördlich der Stadt Cusco befindet, wieder aufgenommen hat (Abbildung 1).

Das Unternehmen bereitet Curibaya auf die zweite Bohrphase vor, die voraussichtlich etwa 2.000 bis 4.000 Meter (m) umfassen wird, wobei sich die Vorarbeiten an der Oberfläche auf das Ziel Cambaya konzentrieren. Zu den Highlights des ersten Bohrprogramms auf dem Projekt zählen **1,5 m mit 1.129 g/t Silber (Ag), 1,04 g/t Gold (Au)** in einem größeren Abschnitt von **7 m mit 272 g/t Ag, 0,33 g/t Au** (Abbildung 2).

Auf dem Projekt Hurricane wird das Unternehmen geochemische und geophysikalische Untersuchungen im Zielgebiet Magdalena durchführen, wo fünf mineralisierte Aderkorridore identifiziert wurden, wobei die jüngsten Ergebnisse von Schlitzproben **6 m mit 239 g/t Ag, 1,21 % Cu, 0,34 % Pb, 0,15 % Zn** und **1 m mit 605 g/t Ag, 0,26 % Cu, 5,79 % Pb, 0,21 % Zn** umfassen (Abbildung 4). Darüber hinaus plant das Unternehmen bei den Kupfer-Nickel-Platin-Palladium-Silber-Prospekten bei Hurricane, zu denen Ñañoahuayco, San Cipriano und Morro Culispata gehören, wo vor kurzem der soziale Zugang gewährt wurde, mit Oberflächenarbeiten zu beginnen, um potenzielle Bohrziele in Vorbereitung auf die Genehmigung zu definieren (Abbildung 5).

Unternehmens-Update:

Das Unternehmen gibt bekannt, dass Ivan Bebek nun Vorsitzender des Board of Directors ist und dass der ehemalige Co-Vorsitzende, Shawn Wallace, aus dem Board of Directors ausgeschieden ist und eine beratende Funktion übernommen hat.

Botschaft von Peter Dembicki, Präsident, CEO und Direktor:

"Nach dem äußerst erfolgreichen Phase-I-Bohrprogramm bei Curibaya und den ersten Schlitzproben bei Hurricane freuen wir uns darauf, unsere Explorationsprogramme wieder aufzunehmen und das bedeutende Potenzial der identifizierten Ziele weiterzuentwickeln. "

"Diese zweite Explorationsphase ist aufregend, da sie uns die Möglichkeit gibt, unsere ersten Ergebnisse zu erweitern und ein mineralisiertes System weiter zu definieren. Curibaya befindet sich auf einem der produktivsten Bergbautrends der Welt und Hurricane weist außergewöhnliche Gehalte auf und wurde bisher nur sehr wenig erkundet. Gemeinsam bieten diese Projekte Gehalt, Größe und eine Pipeline für potenzielle Entdeckungen von Weltklasse."

"Darüber hinaus möchte ich mich im Namen von Tier One Silver bei Shawn für seine Beiträge bedanken, die vor der Gründung des Unternehmens begannen und uns dorthin geführt haben, wo wir jetzt stehen. Er hat dazu beigetragen, Tier One für den Explorationserfolg zu positionieren und wird auch in seiner neuen Rolle als CEO von Torq Resources weiterhin eng mit uns als Berater zusammenarbeiten. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit Ivan in seiner Rolle als Vorsitzender."

Explorationsprogramm - Curibaya:

Das Explorationsprogramm bei Curibaya hat zwei Hauptschwerpunkte: die Definition der Geometrie der identifizierten Erzausläufer, um die hochgradigen Edelmetallziele zu verfeinern, und geophysikalische Vermessungen, um potenzielle Porphyryziele zu definieren (Abbildung 3). Das Unternehmen plant die Durchführung von Kartierungs- und Probennahmeprogrammen entlang der identifizierten Strukturkorridore, wobei der Schwerpunkt auf den Strukturkorridoren Cambaya und Sambalay liegt, wo bisher die besten Bohrloch- und Schlitzproben identifiziert wurden (Abbildung 2). Im Zielgebiet Cambaya werden zusätzliche induzierte Polarisationslinien (IP) durchgeführt, um die Bohrziele weiter zu verfeinern. Im Bereich des Kuppelkomplexes wird eine Audiofrequenz-Magnetotellurik mit kontrollierter Quelle (CSAMT) durchgeführt werden, um das Kupferporphyry-Ziel, das zuvor durch geochemische Untersuchungen der Adern identifiziert wurde, weiter zu definieren.

Erkundungsprogramm - Hurricane:

Die Explorationsprogramme auf dem Projekt Hurricane konzentrieren sich auf die Silbervorkommen Magdalena und Pampayeoc sowie auf die Kupfer-Nickel-Platin-Palladium-Silber-Vorkommen Ñañoahuayco, San Cipriano und Morro Culispata. Die Silber-Basismetall-Adern von Magdalena befinden sich in vier parallelen Scherzonen, die sich über eine Fläche von 1,2 km mal 800 m erstrecken (Abbildung 4). Aufgrund der umfangreichen Bodenbedeckung im Zielgebiet Magdalena ist das technische Team von Tier One der Ansicht, dass durch geochemische Bodenuntersuchungen, Schlitzproben und zusätzliche Oberflächenkartierungen weitere Silber-Basismetall-Adern gefunden werden können. Der Silber-Basismetall-Aderkorridor Pampayeoc befindet sich 4,2 km west-nordwestlich der Magdalena-Zieladern und stellt den fünften mineralisierten Silber-Basismetall-Aderkorridor dar, der bis dato in diesem Teil des Grundstücks identifiziert wurde. Auf dem Ziel Pampayeoc werden ebenfalls Kartierungen, Probenahmen und geophysikalische Vermessungen durchgeführt.

Auf den Kupfer-Nickel-Platin-Palladium-Zielgebieten werden Kartierungs- und Probennahmeprogramme sowie eine Überprüfung historischer geophysikalischer Ziele durchgeführt, um an das erfolgreiche historische 10-Loch-Programm (1.061 m) bei Ñañoahuayco anzuknüpfen, das **14 m mit 2,59 % Kupfer, 0,62 % Nickel, 311 g/t Kobalt, 0,3 g/t Platin und 0,55 g/t Palladium** enthielt (Abbildung 5). Wichtig ist, dass es sowohl bei den Zielen Ñañoahuayco als auch bei San Cipriano ungetestete Anomalien der Wiederaufladbarkeit und Leitfähigkeit gibt, die nach Ansicht des technischen Teams des Unternehmens das Potenzial haben, einer magmatischen Sulfidmineralisierung mit Kupfer-Nickel-Platin-Palladium zu entsprechen. Das technische Team von Tier One ist bestrebt, Explorationspolygone zu definieren, die die Grundlage für einen Antrag auf eine Bohrgenehmigung bei den peruanischen Behörden bilden werden.



Abbildung 1: Zeigt die Standorte der Projekte Curibaya und Hurricane in Peru.

Curibaya – Drilling and Channel Sampling Highlights



TARGETING STRUCTURAL CORRIDORS

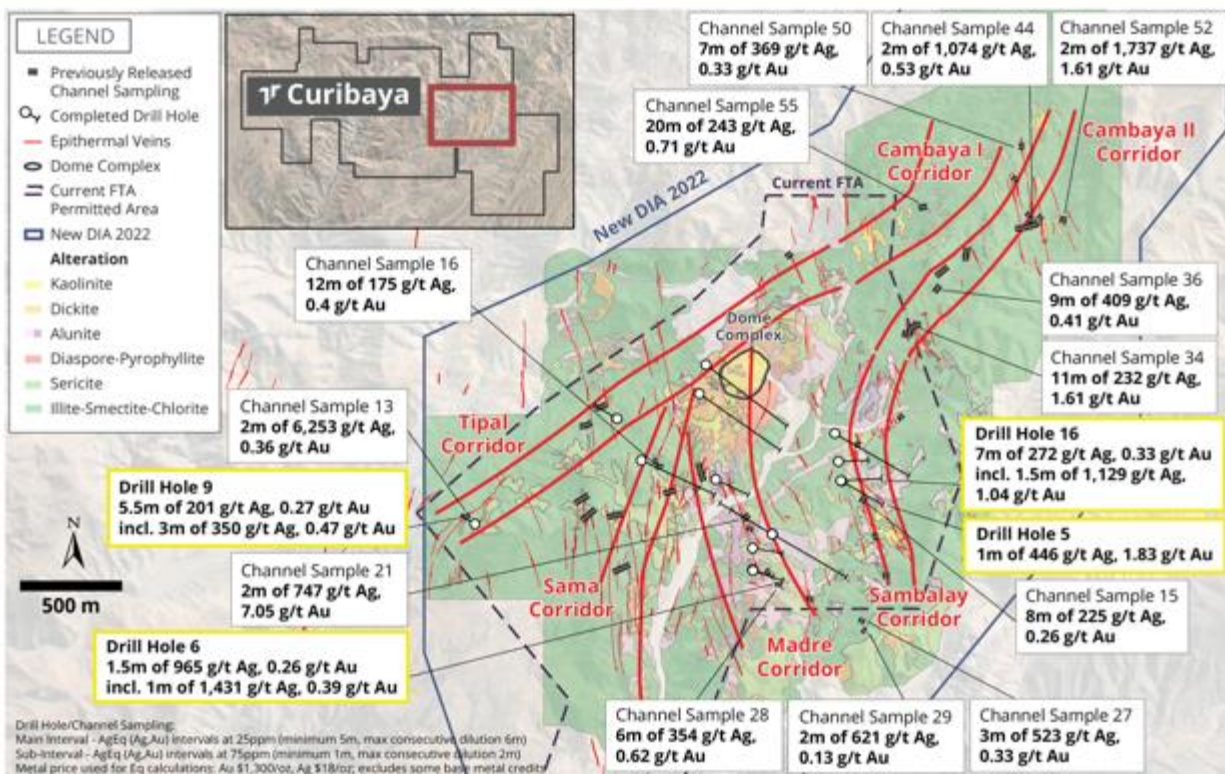


Abbildung 2: Veranschaulicht die Highlights der Schlitzprobenentnahme und der Phase-I-Bohrungen auf dem Projekt Curibaya.

Curibaya – Conceptual Geological Model



ELEVATION CONTROL ON SILVER MINERALIZATION

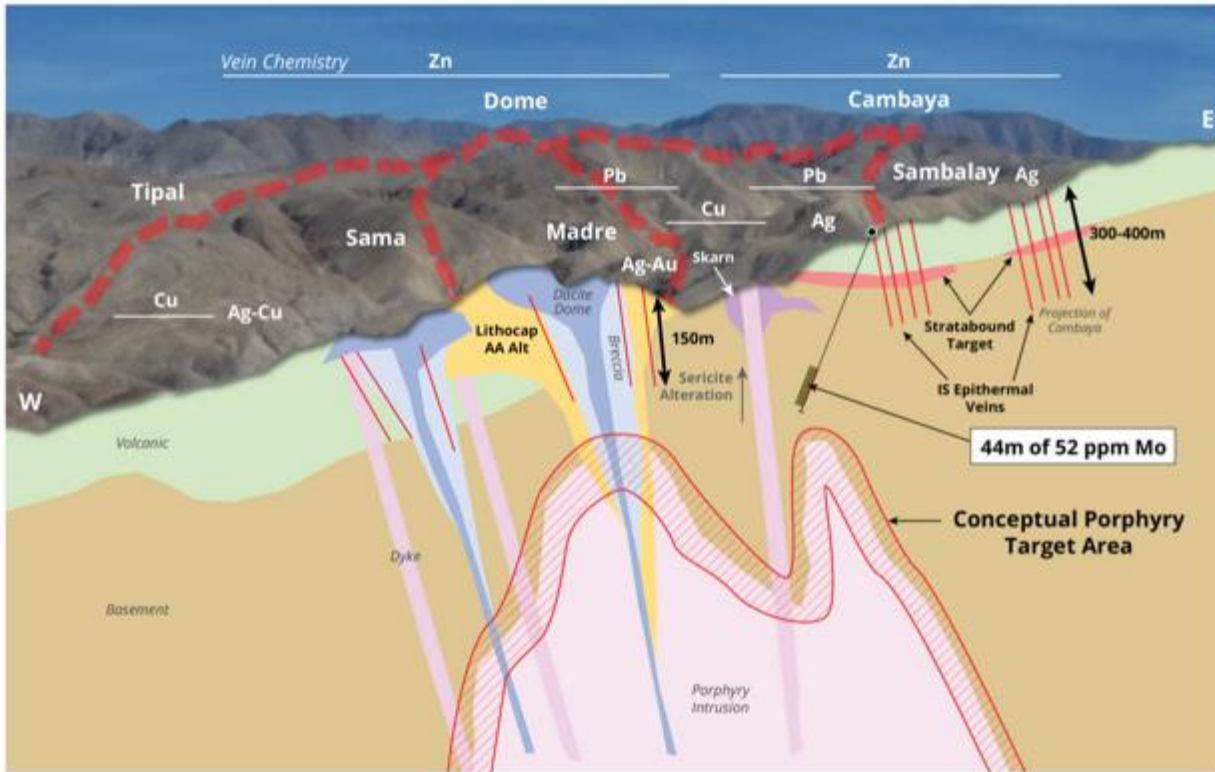


Abbildung 3: Veranschaulicht das konzeptionelle Porphyry-Ziel auf dem Curibaya-Projekt.

Hurricane - Magdalena Target



CHANNEL SAMPLING HIGHLIGHTS

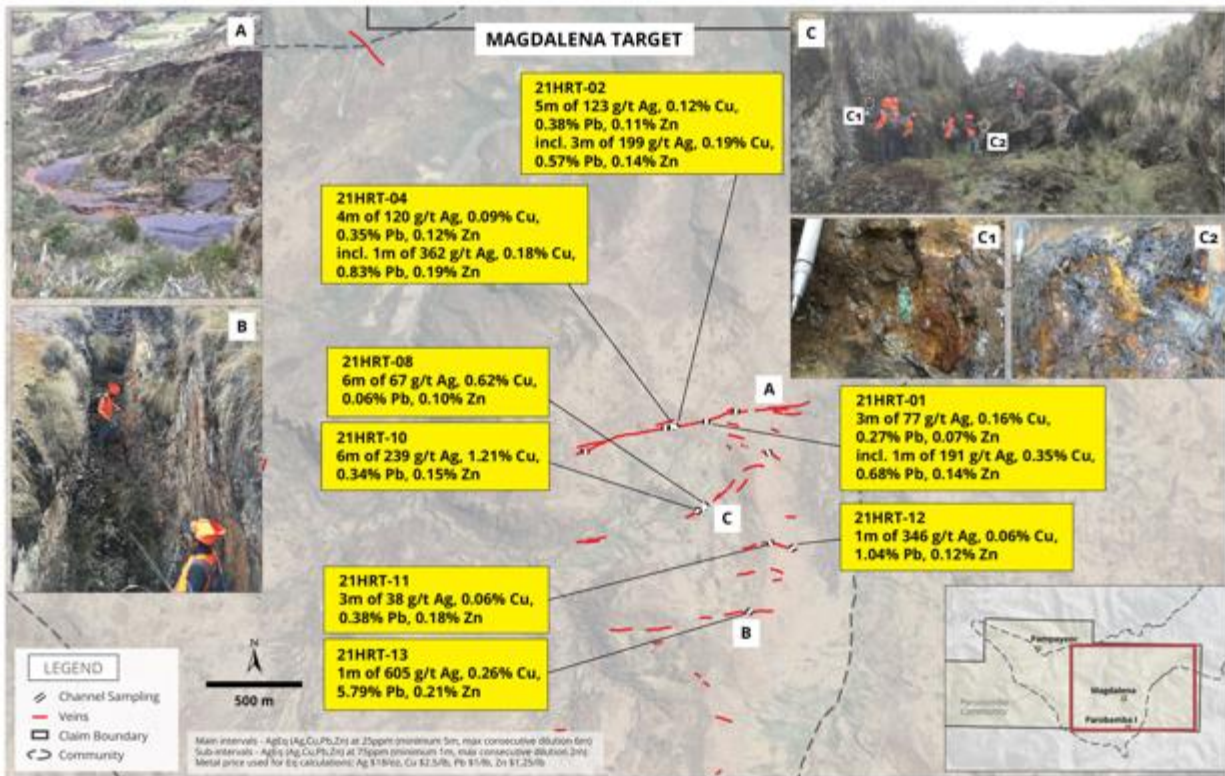


Abbildung 4: Zeigt die Höhepunkte des unternehmenseigenen Programms zur Beprobung von Erkundungskanälen auf dem Silbergrundstück Magdalena.

Ñañoahuayco – Historical Drilling



CHARGEABILITY

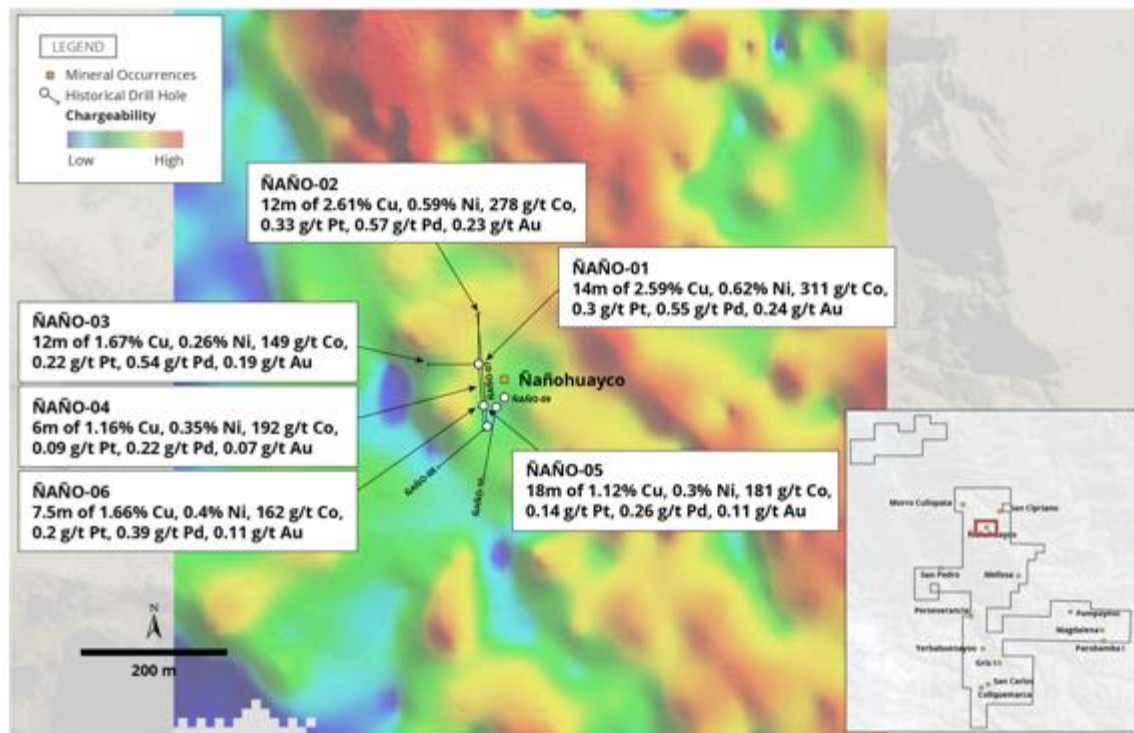


Abbildung 5: Veranschaulicht das historische Zehn-Loch-Bohrprogramm auf dem Grundstück Ñañoahuayco bei Hurricane mit hervorgehobenen Ergebnissen.

Christian Rios (SVP of Exploration), P.Geo, ist die qualifizierte Person, die den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft hat und die Verantwortung dafür übernimmt.

IM NAMEN DES VERWALTUNGSRATS VON TIER ONE SILVER INC.

Peter Dembicki

Präsident, CEO und Direktor

Für weitere Informationen über Tier One Silver Inc. wenden Sie sich bitte an Natasha Frakes, Vice President of Communications unter (778) 729-0600 oder info@tieronesilver.com.

In Europe:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

TSXV:TSLV OTCQB:TSLVF

Tier One Silver Inc. 1630-1177 West Hastings Street, Vancouver, BC, Canada V6E 2K3

tieronesilver.com

Über Tier One

Tier One Silver ist ein Explorationsunternehmen, das sich darauf konzentriert, durch die Entdeckung von Silber-, Gold- und Basismetallagerstätten von Weltklasse in Peru Werte für Aktionäre und Interessengruppen zu schaffen. Das Management und die technischen Teams des Unternehmens haben eine starke Erfolgsbilanz bei der Kapitalbeschaffung, Entdeckung und Monetarisierung von Explorationserfolgen. Die Explorationsanlagen des Unternehmens in Peru umfassen: Curibaya, Hurricane Silver, Coastal Batholith und Corisur. Weitere Informationen finden Sie unter www.tieronesilver.com.

Curibaya-Bohrung

Die Analyseproben wurden vor Ort durch Zersägen des Kerns mit HQ- oder NQ-Durchmesser in gleiche Hälften entnommen und eine der Hälften zur Aufbereitung an ALS Lab in Arequipa, Peru, und anschließend zur Analyse nach Lima, Peru, geschickt. Alle Proben wurden mit einer 30-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss (Au-AA25) und einer Multi-Element-Viersäureaufschluss-ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS61) untersucht. Wenn die MS61-Ergebnisse über oder nahe 10.000 ppm Cu, 10.000 ppm Pb oder 100 ppm Ag lagen, wurde die Untersuchung mit der Erzgrad-Viersäureaufschlussmethode (Cu, Pb, Ag-OG62) wiederholt. Wenn die OG62-Ergebnisse über oder nahe 1.500 ppm Ag lagen, wurde die Untersuchung mit einer 30-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss (Ag-GRA21) wiederholt.

QA/QC-Programme für 2021 Kernproben unter Verwendung von Unternehmens- und Laborduplikaten, Standards und Leerproben deuten auf eine gute Genauigkeit und Präzision bei einer großen Mehrheit der untersuchten Standards hin.

Die wahren Mächtigkeiten der Mineralisierung sind aufgrund des aktuellen geometrischen Verständnisses der mineralisierten Abschnitte unbekannt.

Kanal-Probennahme - Curibaya

Analytische Proben wurden aus jedem 1-Meter-Intervall der Kanalsohle entnommen, was etwa 2-3 kg Gesteinssplitter pro Probe ergab. Die gesammelten Proben wurden zur Aufbereitung an ALS Lab in Arequipa, Peru, und anschließend zur Analyse nach Lima, Peru, geschickt. Alle Proben wurden mittels 30 g Nenngewicht Feuerprobe mit Atomabsorption (Au-AA25) und Multi-Element-Viersäureaufschluss ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS61) untersucht. Wenn die MS61-Ergebnisse über oder nahe 10000 ppm Cu, 10000 ppm Pb oder 100 ppm Ag lagen, wurde die Untersuchung mit der Erzgrad-Viersäureaufschlussmethode (Cu, Pb, Ag-OG62) wiederholt. Bei OG62-Ergebnissen, die über oder nahe 1500 ppm Ag lagen, wurde die Untersuchung mit einer 30-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss (Ag-GRA21) wiederholt. QA/QC-Programme für 2021 Kanalproben mit internem Standard und Blindproben; Feld- und Laborduplikate weisen auf eine gute Gesamtgenauigkeit und Präzision hin.

Kanalprobennahme - Hurricane

Analytische Proben wurden aus jedem 1-Meter-Intervall der Kanalsohle entnommen, was etwa 2-4 kg Gesteinssplitter pro Probe ergab. Die gesammelten Proben wurden zur Aufbereitung und Analyse an ALS Lab in Lima, Peru, geschickt. Alle Proben wurden auf Gold, Platin und Palladium mittels einer 30-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit ICP-AES-Abschlussmethode (PGM-ICP27) und auf mehrere Elemente mittels einer ICP-AES/ICP-MS-Methode mit vier Säureaufschlüssen (ME-MS61) untersucht. Wenn die MS61-Ergebnisse über oder nahe bei 10.000 ppm Cu, 10.000 ppm Pb, 10.000 ppm Zn oder 100 ppm Ag lagen, wurden die Untersuchungen mit der viersäurigen Erzaufschlussmethode (Cu, Pb, Zn, Ag-OG62) wiederholt. QA/QC-Programme für 2021 Kanalproben bei Hurricane unter Verwendung interner Standards und Blindproben; Feld- und Laborduplikate weisen auf eine gute Gesamtgenauigkeit und Präzision hin.

Vorsichtshinweis zu historischen Bohr-, Schürf-, Späne- und Flusssedimentproben und damit zusammenhängenden Angelegenheiten:

Hurricane Historische Bohrungen (2010)

Historische Bohrproben wurden entnommen, indem der Bohrkern mit HQ-Durchmesser vor Ort in gleiche Hälften gesägt wurde. Eine Hälfte wurde zur Aufbereitung an das ALS-Labor in Arequipa, Peru, und anschließend zur Analyse nach Lima, Peru, geschickt. Die Aufbereitung umfasste die Zerkleinerung der Kernproben auf 70 % < 2 mm und die Pulverisierung von 250 g des zerkleinerten Materials um mehr als 85 % < 75 Mikron. Alle Proben wurden mittels 30 g Nenngewicht einer Brandprobe mit ICP-MS-Abschluss auf Gold, Platin und Palladium (PGM-MS23) untersucht. Wenn die MS23-Ergebnisse > 1 g/t Au, Pt oder Pd betrugen, wurden die Untersuchungen mit einer 30-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit ICP-AES-Abschluss (PGM-ICP27) wiederholt. Silber und unedle Metalle wurden im Rahmen der ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS41) mit Königswasseraufschluss auf mehrere Elemente analysiert. Wenn die MS41-Ergebnisse mehr als 10.000 ppm Cu oder 100 ppm Ag betrugen, wurden die Untersuchungen mit einem erzhaltigen Königswasseraufschluss mit AA-Abschluss (Cu-AA46 bzw. Ag-AA46) wiederholt.

Die historischen Schürf-, Splitter- und Flusssedimentproben aus dem Projekt Hurricane wurden von der Compania de Exploraciones Orion SAC (2007-2009), einer Tochtergesellschaft von Pembrook Copper, entnommen und waren in einer Datenbank enthalten, die im Zusammenhang mit der Transaktion erworben wurde. Tier One überprüfte etwa 5 % der analytischen Dateneinträge für die zur Verfügung gestellte Gesteinsproben-Datenbank anhand der unterzeichneten PDF-Prüfzertifikate aus den Jahren 2007, 2008 und 2009. Es wurden keine Dateneingabefehler gefunden. Tier One ist der Ansicht, dass die bereitgestellte Gesteinsdatenbank von guter Qualität ist. Tier One Silver hat die Gültigkeit der QA/QC-Protokolle, die bei der Entnahme der Proben befolgt wurden, nicht bewertet. Dementsprechend wird der Leser davor gewarnt, sich auf die Genauigkeit oder Wiederholbarkeit dieser Probenahme zu verlassen. Die Probenahme ist von sehr begrenzter geologischer Bedeutung und dient lediglich dazu, die Entwicklung eines methodischen Explorationsprogramms zu unterstützen, das geochemische und geophysikalische Untersuchungen und schließlich Diamantbohrkernbohrungen umfasst. Auf dem Projekt Hurricane gibt es keine bekannten Mineralressourcen von kommerziellem Interesse.

Greif- und Späneproben

Etwa 3-5 kg des Materials wurden für die Analyse gesammelt und zur Aufbereitung und Analyse an ALS Lab in Lima, Peru, geschickt. Alle Proben wurden mit einer Feuerprobe von 30 g Nenngewicht untersucht. Platin und Paladium wurden mittels ICP und MS (PGM-MS23) analysiert; Gold wurde mittels ICP und AES-Abschluss (Au-ICP21) analysiert. Für Proben, die bei ICP21 mehr als 10 ppm ergaben, wurden die Analysen mit einer 30-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss (Au-GRA21) wiederholt. Silber und unedle Metalle wurden als Teil des Multielementpakets (ME-MS41) oder im Spurenbereich in 36 Multielementpaketen (ME-ICP41) analysiert. Im Jahr 2009 wurde die Silberanalyse durch eine 30-g-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss (Ag-GRA21) abgeschlossen. Wenn die MS41- und ICP41-Ergebnisse mehr als 10.000 ppm Cu, 10.000 ppm Zn, 10.000 ppm Pb oder 100 ppm Ag betrugen, wurden die Analysen mit einem erzhaltigen Königswasseraufschluss mit AA-Abschluss wiederholt (Cu-AA46; Zn-AA46; Pb-AA46 bzw. Ag-AA46).

Vorausschauende Informationen und allgemeine Vorsichtshinweise

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetzgebung (zusammenfassend als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet), die sich auf die aktuellen Erwartungen und Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse beziehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind keine historischen Fakten und können Schätzungen, Annahmen und Ungewissheiten beinhalten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Resultate erheblich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden, und auf die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sollte man sich nicht in hohem Maße verlassen. Diese Aussagen beziehen sich nur auf das Datum dieser

Pressemitteilung. Insbesondere und ohne Einschränkung enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Aussagen in Bezug auf die Explorationspläne des Unternehmens.

Die Leser sollten sich auf die Risiken beziehen, die im Jahresinformationsblatt des Unternehmens und in der Management's Discussion & Analysis für das am 31. Dezember 2021 endende Jahr sowie in den nachfolgenden, bei den kanadischen Wertpapierbehörden eingereichten Unterlagen zur kontinuierlichen Offenlegung erörtert werden, die unter www.sedar.com verfügbar sind.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.